

ZWEITER BILDUNGS- WEG/TELEKOLLEG

• Nachträglicher Erwerb von Schulabschlüssen für Erwachsene

Zugangsvoraussetzung:

- ◆ **Abitur/FHR**
 - Mindestalter 19 Jahre, FOR
 - abgeschlossene Berufsausbildung *oder*
 - mind. 2-jährige Berufstätigkeit
 - ◆ **FOR/EBR/BR**
 - 17. Lebensjahr, BR für EBR/FOR
 - mind. 6 Monate Berufstätigkeit
- ⇒ Anrechnungsfähige Entsprechungen bzw. Ersatzzeiten werden im Einzelfall geprüft, bitte nachfragen!

Abschlüsse:

- Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
- Fachhochschulreife (FHR), schulisch
- Fachoberschulreife (FOR)
- erweiterte Berufsbildungsreife (EBR)
- Berufsbildungsreife (BR)

Dauer:

- Abitur: 3 Jahre Teilzeit
- FHR: 2 Jahre Teilzeit
- FOR/EBR/BR: 1 Jahr (ggf. 2 J.) Teilzeit

Procedere:

- Unterricht am Nachmittag/Abend
 - Telekolleg: zu Hause und samstags
 - BAföG beantragbar
- ⇒ Bitte suchen Sie in jedem Fall ein individuelles **Beratungsgespräch!**

Ansprechpartner:

Holger Kaminski Tel.: 03301 601-7000

FACHSCHULE SOZIALWESEN

• Staatlich anerkannte/r Erzieher/in

Zugangsvoraussetzung:

- Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife) *und*
- eine abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung *oder*
- eine nichteinschlägige Berufsausbildung ergänzt durch ein fachrichtungsbezogenes Praktikum *oder*
- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife ergänzt durch ein fachrichtungsbezogenes Praktikum

Ausbildungsdauer:

- 3 Jahre in Vollzeitform (30 h/Woche)
- 3 Jahre in Teilzeitform (16 h/Woche, berufsbegleitend)

Die praktische Ausbildung in Vollzeitform erfolgt innerhalb der Ausbildungszeit.

Ausbildungsziel:

- Vertiefung der beruflichen Fachbildung und Erweiterung der Allgemeinbildung
- Befähigung zur selbstständigen und eigenverantwortlichen Übernahme von Aufgaben im Bereich der Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen

Zusatzangebot:

Erwerb der Fachhochschulreife durch Belegung von Zusatzkursen im Wahlbereich

Ansprechpartnerin:

Christina Bickmeier Tel.: 03301 601-7003

FACHSCHULE WIRTSCHAFT

• Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in

Zugangsvoraussetzung:

- Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)
- eine abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung
- eine fachrichtungsbezogene Berufstätigkeit von mindestens einem Jahr oder ggf. ein einjähriges Praktikum

Ausbildungsdauer:

- 2 Jahre in Vollzeitform (30 h/Woche)
- 3 Jahre in Teilzeitform (Abendunterricht mit organisiertem Selbststudium)

Ausbildungsziel:

- Vertiefung der beruflichen Fachbildung und Erweiterung der Allgemeinbildung
- Befähigung zur Übernahme von betriebswirtschaftlichen Tätigkeiten und Führungsaufgaben auf mittlerer Ebene in größeren Unternehmen sowie für die unternehmerische Selbstständigkeit

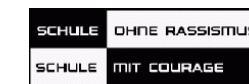
Zusatzangebot:

Erwerb der Fachhochschulreife durch Belegung von Zusatzkursen im Wahlbereich

Ansprechpartner:

N.N. Tel.: 03301 601-7050

GEORG-MENDHEIM- OBERSTUFENZENTRUM



BILDUNGSANGEBOTE

Berufliches Gymnasium

Fachschule

Fachoberschule

Berufsfachschule

Berufsschule

Zweiter Bildungsweg

Schulleiter: Dieter Starke
Stellv. Schulleiter: N.N.

16515 Oranienburg
André-Pican-Straße 39
Tel.: 03301 601-7050

16792 Zehdenick
Wesendorfer Weg 39
Tel.: 03307 4676-0

16515 Oranienburg
Willy-Brandt-Straße 20
Tel.: 03301 601-7000

Email: kontakt@gmosz.de
Homepage: www.gmosz.de

BERUFLICHES GYMNASIUM

Schwerpunkt:
Wirtschaft oder Sozialwesen

Zugangsvoraussetzung:

Fachoberschulreife mit Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe oder Versetzung in die Qualifikationsphase eines Gymnasiums

Ausbildungsdauer: 3 Jahre Vollzeit

Ausbildungsziel:

Erwerb der **Allgemeinen Hochschulreife (Abitur)** mit der *Zugangsberechtigung zu allen Studiengängen der Hochschulen*, Universitäten, Fachhochschulen und Berufsakademien

- Schulischer Teil der Fachhochschulreife nach erfolgreichem Besuch der Jahrgangsstufe 12

Fächerstruktur:

Aufgabenfeld I: Deutsch, Englisch, Französisch (auch als neu beginnende Fremdsprache), Musik, Kunst, Darstellendes Spiel

Aufgabenfeld II: Wirtschaftswissenschaft (b), Pädagogik (b), Psychologie (b), Geschichte, Rechnungswesen, Politische Bildung, , Recht

Aufgabenfeld III: Mathematik, Biologie, Physik, Chemie, Wirtschaftsinformatik,

Besondere Unterrichtsangebote: Multimedia-Projekte, Musikworkshops, Planspiele in Wirtschaftswissenschaften, Bildungsreisen

Ansprechpartnerin:

Ulrike Neumann Tel.: 03301 601-7054
03307 4676-54

FACHOBERSCHULE

Fachrichtungen:

- **Wirtschaft und Verwaltung**
- **Sozialwesen**

Zugangsvoraussetzung:

für eine **zweijährige** Ausbildung

- Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)
- Praktikumsvereinbarung bis Ausbildungsbeginn
- das 21. Lebensjahr darf zu Beginn der Ausbildung noch nicht vollendet sein

Zugangsvoraussetzung:

für eine **einjährige** Ausbildung

- Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)
- eine auf die Fachrichtung bezogene Berufsausbildung

Ausbildungsziel:

- Fachhochschulreife als Zugangsberechtigung für ein Studium an Berufsakademien und Fachhochschulen
- Verbesserung der Zugangsvoraussetzungen in den jeweiligen Fachrichtungen
- Voraussetzung für die gehobene Beamtenlaufbahn (z. B. Kommunal-, Landes- und Bundesverwaltung, Polizei, Bundeswehr, Jugendämter auf Kreis- und Landesebene u. a.)

Ansprechpartner:

N.N. Tel.: 03301 601-7050

BERUFSFACHSCHULE

- **Staatlich geprüfte/r Sozialassistent/in**

Zugangsvoraussetzung:

- erweiterte Berufsbildungsreife
- gesundheitliche Eignung

Ausbildungsdauer:

- 2 Jahre Vollzeitausbildung einschließlich Fachpraktikum

Abschluss:

- Staatliche Prüfung nach Landesrecht

Ausbildungsziel:

- unterstützende Tätigkeiten in sozialpädagogischen, pflegerischen und hauswirtschaftlichen Arbeitsfeldern
- selbstständige Erledigung von Aufgaben
- Erwerb der Zugangsberechtigung zur Fachschule (Anerkennung Fachoberschulreife ab einem Notendurchschnitt von 3,0)

Einsatzfelder:

- Arbeit in Einrichtungen der Sozialpflege und Betreuung

Ansprechpartnerin:

Christina Bickmeier Tel.: 03301 601-7003

BERUFSFACHSCHULE

- **Staatlich geprüfte/r Sportassistent/in**

Zugangsvoraussetzung:

- Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)

Ausbildungsdauer:

- 2 Jahre Vollzeitausbildung mit Betriebspraktikum

Abschluss:

- Staatliche Prüfung nach Landesrecht

Ausbildungsziel:

Qualifikation für Tätigkeiten im Sport-, Freizeit- und Gesundheitsbereich:

- Erstellen von Trainingsplänen für Vereine und Verbände
- Veranstaltungsmanagement für Sport- und Wellnesshotels sowie Reha- und Kurkliniken

Einsatzfelder:

- Rehabilitations-, Freizeit- und Fitness-einrichtungen mit Zusatzqualifikation im ambulanten Rehabilitationssport
- Durchführung von individuellen und Gruppenprogrammen in den Bereichen Gesundheitssport und Rehabilitationssport

Zusatzangebot:

Erwerb von Lizenzen als Fachübungsleiter im Bereich Rehabilitationssport

Ansprechpartner:

N.N. Tel.:03301 601-7050